



Schriftenverzeichnis

(Stand: Dezember 2019)

I. Monographie

1. Zum Begriff der Gesetzesumgehung im materiellen Strafrecht und seiner Bedeutung für die praktische Anwendung des Rechts, Dissertation, Duncker & Humblot, Berlin 2013, 447 S., Besprechungen in
 - JZ 2013, S. 887 (Klaus Tiedemann) und
 - RohR 2013, S. 158.

II. Kommentierungen

2. Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB), Kapitalanlagebetrug (§ 264a StGB) und Verleitung zu Börsenspekulationsgeschäften (§§ 49, 26 BörsG), Neukommentierung in: Momsen / Grützner (Hrsg.), Wirtschaftsstrafrecht, Handbuch für die Unternehmens- und Anwaltspraxis, München 2013, S. 437–503 (2. Auflage in Vorbereitung für das Jahr 2020).
3. Bestechlichkeit im Gesundheitswesen (§ 299a StGB) und Bestechung im Gesundheitswesen (§ 299b StGB), Neukommentierung in: Kindhäuser / Neumann / Paeffgen (Hrsg.), Nomos-Kommentar zum Strafgesetzbuch, 5. Auflage, Baden-Baden 2017, Band 3, S. 1458–1560 (gemeinsam mit Gerhard Dannecker).
4. § 8 Tatbestände mit supranationaler Schutzrichtung (Europadelikte), in: Böse (Band-Hrsg.), Europäischer Sicherheitsraum – Europäisches Strafrecht und Polizeirecht, Gesamtwerk: Hatje / Müller-Graff (Gesamt-Hrsg.), Enzyklopädie Europarecht, Bd. 11, 2. Aufl., Baden-Baden 2020, in Vorbereitung, 110 Typoskriptseiten (gemeinsam mit Gerhard Dannecker).

III. Beiträge in Zeitschriften und Sammelbänden

5. Aus der Praxis: Die in der Hauptverhandlung festgestellte Wahlfeststellung – Die Sicht der Verteidigung, JuS 2005, S. 707–709.
6. Zu den rechtlichen Freiheiten und Schranken der Satire, in: Glodek / Haberecht / v. Sternberg (Hrsg.), Politisches Kabarett und Satire, Berlin 2007, S. 135–156.
7. „Es ist machbar!“ – Die Betrugsrelevanz von Telefon-Gewinnspielen im deutschen Fernsehen, JURA 2007, S. 814–823 (gemeinsam mit Alexander Thiele).
8. Neuregelung der Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr – Entgrenzte Untreue oder wettbewerbskonforme Stärkung des Geschäftsherrnmodells?, ZRP 2015, S. 48–51 (gemeinsam mit Gerhard Dannecker).

9. Korruptionsbekämpfung im Gesundheitswesen durch Kriminalisierung von Verstößen gegen berufsrechtliche Pflichten zur Wahrung der heilberuflichen Unabhängigkeit: Fünf Thesen zu den §§ 299a, 299b StGB des Regierungsentwurfs vom 29.7.2015, NZWiSt 2015,
 - S. 321–333 (Teil 1) und
 - S. 361–365 (Teil 2).
10. Das Akteneinsichtsrecht im Straf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren im Spannungsfeld nationaler, unionsrechtlicher und völkerrechtlicher Vorgaben, in: Oğlakcioğlu / Rückert / Schuhr (Hrsg.), Axiome des nationalen und internationalen Strafverfahrensrechts – 5. Symposium junger Strafrechtlerinnen und Strafrechtler, Baden-Baden 2016, S. 121–148, Tagungsberichte von
 - Till Zimmermann, RW 2016, S. 660–670 und
 - Dorothea Magnus, JZ 2017, S. 247–248.
11. Die neue Strafgesetzgebung gegen Korruption im Gesundheitswesen – Vertrauens- durch Wettbewerbsschutz?, in: Frewer / Bergemann / Jäger (Hrsg.), Interessen und Gewissen – Moralische Zielkonflikte in der Medizin (Jahrbuch Ethik in der Klinik, Band 9), Würzburg 2016, S. 119–160.
12. Zu den neuen §§ 299a, 299b StGB – auch zu ihren Risiken und Nebenwirkungen, in: Kubiciel / Hoven (Hrsg.), Korruption im Gesundheitswesen, Baden-Baden 2016, S. 43–68 (gemeinsam mit Gerhard Dannecker).
13. Unternehmensverantwortung und Unternehmenshaftung von und in Konzernen – zur Zukunft des Unternehmenskriminalstrafrechts – zugleich ein Tagungsbericht zu den Unternehmensstrafrechtlichen Tagen 2016 in Heidelberg, NZWiSt 2016, S. 452–464.
14. Freie Fahrt für die Staatsanwaltschaft?, NJW-aktuell 16/2017, S. 14 (gemeinsam mit Gerhard Dannecker).
15.
 - Compliance an Universitäten – ein Albtraum oder überfälliges Strukturelement? Zu den möglichen Vor- und Nachteilen organisierter Regelbefolgung an öffentlichen Universitäten aus der Perspektive des deutschen Rechts, ZIS 2017, S. 279–294.
 - Compliance at universities – nightmare or overdue structural element? A German law perspective on the possible advantages and drawbacks of law abidance systems at public universities, ZIS 2017, S. 295–310.

(zweisprachige Veröffentlichung)

16. Lösegeldzahlungen des Arbeitgebers an terroristische Organisationen aus arbeits- und strafrechtlicher Sicht, NZA-RR 2017, S. 625–630 (gemeinsam mit Michael Fuhlrott).
17. Der „Fragenkatalog zum Gesetz zur Bekämpfung von Korruption im Gesundheitswesen“ der Bundesärztekammer. Gelungene Sensibilisierung der Ärzteschaft für das neue Korruptionsstrafrecht?, medstra 2018, S. 207–216.
18. Corporate Crime, the Lawmaker’s Options for Corporate Criminal Laws and *Lubmann’s* concept of “Useful Illegality”, International Journal of Law, Crime and Justice (IJLCJ) 57 (2019), S. 13–25.
19. Akteure und Probleme der Gesetzesimplementation im Strafrecht – Das Beispiel der Korruptionsstrafatbestände für das Gesundheitswesen (§§ 299a, 299b StGB), ZIS 2019, S. 71 – 93.
20. Overcoming the Current System of Corporate Criminal Law – Sanctioning Corporate Citizens. Crime Prevention within the Limits of the Rule of Law, in: Pohlmann / Dannecker / Valarini (Hrsg.), Bribery, Fraud, Manipulation – How to Explain And to Avoid Organizational Wrong-

doing?, Wiesbaden 2020, 26 Manuskriptseiten, im Erscheinen (gemeinsam mit Gerhard Dannecker).

21. Deviantes Verhalten von Unternehmen: kriminologische Erklärungsansätze und Bedeutung für die Gesetzgebung, zur Veröffentlichung angenommen für: Bobbert / Sautermeister (Hrsg.), Handbuch Ethik und Psychologie, 16 Typoskriptseiten (gemeinsam mit Gerhard Dannecker).
22. Law Enforcement and the Prevention of Organisational Deviance, zur Veröffentlichung angenommen für: Pohlmann / Dannecker / Höly (Hrsg.), Corporate Crime and Illegal Party Financing in a Comparative Perspective, 19 Typoskriptseiten (gemeinsam mit Gerhard Dannecker).

IV. Entscheidungsbesprechungen und -anmerkungen

23. Zur Anti-Korruptions-Compliance bei der Zusammenarbeit von Healthcare-Unternehmen mit Ärzten – Anmerkung zum Urteil des Landgerichts Saarbrücken, MPR 2011, S. 7–10 (gemeinsam mit Heiner Hugger).
24. Beschäftigtendatenschutz und arbeitsgerichtliche Beweisverwertung, NZA 2017, S. 278–283 (gemeinsam mit Michael Fuhlrott).

V. Didaktische Beiträge

25. „Der schöne Schein“ (Hausarbeit – Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene), JURA 2017, S. 210–225.
26. „Tödliche Missgunst unter Tierfreunden“ (Klausur – Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene), ZJS 2018, S. 162–173.
27. „Spenden auf Kosten des Hauses“ (Hausarbeit – Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene), JURA 2018, S. 703–718.
28. „Klausur im Strafrecht für Anfänger – Der lebensgefährliche Ehevertrag“, StudZR Ausbildung 2019, S. 43 – 58 (gemeinsam mit Johannes Schmal).
29. Standardfälle Strafrecht. Band 1: für Anfänger, 7. Auflage, Altenberge 2019, 232 S. (gemeinsam mit Alexander Heinze).
30. Standardfälle Strafrecht. Band 2: für Fortgeschrittene, 5. Auflage, Altenberge 2019, 342 S. (gemeinsam mit Alexander Heinze).
31. „Vater und Sohn“ (Original-Examensklausur), zur Veröffentlichung angenommen in der JuS (gemeinsam mit Gerhard Dannecker).

VI. Tagungsberichte und Varia

32. Gesetzesentwürfe zur Stärkung der Pressefreiheit, ZRFC 2011, S. 139.
33. Unternehmensverantwortung und Unternehmenshaftung von und in Konzernen, Tagungsbericht - Unternehmensstrafrechtliche Tage 2016 in Heidelberg, ZWH 2016, S. 254–259.
34. Strafrechtsvergleichung als Gegenstand der juristischen Ausbildung und Kulturaustausch – Bericht zum deutsch-griechischen Seminar „Criminal Law Perspectives on Use and Trading of Drugs“, ZJS 2019, S. 538 – 542 (gemeinsam mit Tobias Stiewe).
35. Zumutungen des Grundgesetzes – Straffreiheit trotz neuer DNA-Beweise infolge des Doppelbestrafungsverbots?, zur Veröffentlichung angenommen in Miscellanea Iuridica Heidelber-

gensia (MJH), 5 Typoskriptseiten, um einen Apparat ergänztes Vortragsmanuskript, Beitrag zur Vortragsreihe „Recht verstehen, Recht gestalten – Herausforderungen des juristischen Denkens“ (Akademische Mittagspause der Universität Heidelberg, im Sommersemester 2019 veranstaltet von der Juristischen Fakultät).

36. „Denn sie wissen nicht, was sie tun?“ – Raser im Strafrecht, zur Veröffentlichung angenommen in *Miscellanea Iuridica Heidelbergensia* (MJH), 6 Typoskriptseiten, um einen Apparat ergänztes Vortragsmanuskript, Beitrag zur Vortragsreihe „Recht verstehen, Recht gestalten – Herausforderungen des juristischen Denkens“ (Akademische Mittagspause der Universität Heidelberg, im Sommersemester 2019 veranstaltet von der Juristischen Fakultät).